

Denkschwendi - Visionen für ein Tal

Presstext

Die Gesellschaft verändert sich - global und auch sehr lokal. Was wünschen sich die Toggenburgerinnen und Toggenburger für ihr Tal? Wohin soll der Weg wirtschaftlich, kulturell, aber auch touristisch gehen und was bleibt an Tradition, was entwickelt sich weiter? Die Denkschwendi ist eine monatlich wiederkehrende Diskussions- und Denkrunde rund um das Thema Transformation und findet auf der Schwendi statt, wo bald das Klanghaus zu stehen kommt.

Vertreter*innen verschiedener Fachrichtungen, Hintergründe und Interessen denken gemeinsam über eine Zukunft des Toggenburg nach und erörtern Visionen für ihre Region. Bereits im Vorfeld der Diskussionen kann ins Thema des Abends eingetaucht werden. In eigens dafür produzierten Audio-Beiträgen erklingen unterschiedlichste Stimmen und Geschichten aus dem Tal, die sich mit Wandel und Visionen beschäftigen. Die Audio-Beiträge werden jeweils über Newsletter der Klangwelt Toggenburg publik gemacht und sind auf der Website kostenlos abrufbar.

Die Diskussionsrunden werden online als Live-Stream für ein breites Publikum zu verfolgen sein.

1. Denkschwendi vom 8. Juli 2021:

Das Toggenburg erfindet sich neu: Innovative Köpfe im Gespräch

Gäste: Daniel Blatter (Region Toggenburg), Dimitrij Stockhammer (Re-User & Tiny Home Bauer), Patricia Egloff (Energietal Toggenburg)

Gesprächsleitung: Sabine Meyer

Audiobeitrag vom 1. Juli 2021:

Von Dampfmaschinen und Zukunftswünschen

Wie soll sich das Toggenburg weiterentwickeln? Historiker Hans Büchler meint: Das Toggenburg ist ein ideales Pflaster für Veränderungen. Heute wie damals. Das zeigen vier innovative, fast vergessene Persönlichkeiten aus der Vergangenheit. Und was denken die Menschen im Tal? Das verraten sie via eingesendete Sprachnachrichten.

Beitrag: Patricia Banzer

Zu den Macherinnen, im Auftrag der Klangwelt Toggenburg:

Patricia Banzer ist Teil der Hintergrund- und Podcastredaktion von SRF, sie ist Programmentwicklerin, Co-Autorin des Podcasts «Leben am Limit» und Autorin des Dokumentarfilms «Der Boss, Walt Disney und die vergessenen Oscars». Zudem arbeitet sie an freien Audio- und Filmprojekten.

Sabine Meyer arbeitet in der Hintergrund- und Podcastredaktion von Radio SRF, sowie als selbständige Audio-Journalistin und Dozentin am Medienausbildungszentrum MAZ. Sie ist Co-Host des Podcasts «Beziehungskosmos» und Co-Autorin des SRF-Podcasts «Leben am Limit».

Gemeinsam:

Patricia Banzer und **Sabine Meyer** arbeiten in der Hintergrund- und Podcastredaktion von Radio SRF und sind die Autorinnen der SRF-Podcastreihe «Leben am Limit». Zudem entwickeln sie freie Audio-Projekte, wie den Podcast «Ungefiltert» für das Onlinemagazin Republik.